

HEUTE MIT SPECIAL:
Das war der Austrian Equity Day 2007

VENTURE WOCHE

BOERSE-
EXPRESS.com

Die Wochenzeitung für die Risikokapitalbranche

Nr. 179, Woche 51/2007

VC-finanzierte Firmen peilen kritische Grösse an

IPO-Aspiranten positionieren sich

Kurz vor Jahresende wachsen einige VC-finanzierte Unternehmen durch Zukäufe und bringen sich für ein mögliches IPO in Stellung.

Das Jahr 2007 bescherte der Wiener Börse aufgrund der Kapitalmarkturbulenzen nur wenige Börsegänge. Laut Marktexperten wird auch das kommende Jahr volatil sein, die Zeitfenster für mögliche Börsegänge werden rar sein. An Börsekandidaten mangelt es allerdings nicht. Viele heimische Unternehmen, teilweise mit PE/VC an Bord, haben kurz vor Jahresende noch zugekauft, auch um der kritischen Grösse für einen Börsegang näher zu kommen.

Internationale Akquisitionen

Eine kleine aber feine Akquisition gab der IT-Integrator ACP bekannt. Das österreichische Systemhaus, eine Beteiligung des Schweizer Private Equity-Hauses Capvis, hat das österreichische IT-Dienstleistungsunternehmen Side by Side erworben. Im Jahr 2006 erzielte Side by Side einen Umsatz von 1,01 Mio. Euro und beschäftigte zuletzt 8 Mitarbeiter.

Die österreichische FutureLab (ehe-



mals UIAG und GEP) übernimmt über ihre Schweizer Gesellschaft den Zürcher Anbieter LogoLab. Der Kaufpreis wurde nicht genannt.

Das VC-finanzierte RFID-Unternehmen identec solutions hat das norwegische Unternehmen WTEK erworben. WTEK ist im Bereich von RFID basierten Sicherheitslösungen im Bereich der Öl- und Gasindustrie tätig.

Die Infoniqa Group, ihres Zeichens Portfoliounternehmen von gcp und ebenfalls Börsekandidat, hat vor kurzem die deutsche IBeeS übernommen und verhandelt derzeit weitere Zukäufe.

Ob eines dieser Unternehmen im kommenden Jahr den Weg an die Börse beschreiten wird, wird sich weisen. (cp)

EDITORIAL



VON
**CHRISTINE
PETZWINKLER**
christine.petzwickler@
boerse-express.com

Ein Special und ein Dankeschön

Vergangene Woche veranstaltete das Aktienforum den Austrian Equity Day. Dort wurde u.a. besprochen, was am heimischen VC-/PE-Markt besser funktionieren könnte. Und nach der Verabschiedung des „MiFiG neu“ kann sich jeder vorstellen, dass es sich dabei um keine Kleinigkeiten handelt. Eine Zusammenfassung des Austrian Equity Day finden Sie auf den nächsten Seiten. Das VC-/PE-Jahr 2007 neigt sich jedenfalls dem Ende zu. Die Themen, die die heimische VC-/PE-Branche im Jahr 2007 bewegt haben, senden wird Ihnen nächsten Donnerstag (Mittwoch ist Feiertag) in einem Special zum heimischen Kapitalmarkt. Mit der regulären Venture Woche geht es dann im kommenden Jahr weiter. Bis dahin wünscht die Venture Woche-Redaktion ein frohes Fest und einen guten Rutsch und bedankt sich bei ihren Lesern und Partnern für das positive Feedback und die gute Zusammenarbeit.

IMPRESSUM VENTURE WOCHE

Medieneigentümer:
Styria Börse Express GmbH
Geiselbergstrasse 15, 1110 Wien

Herausgeber:
Christian Drastil (dra)
christian.drastil@boerse-express.com
Tel: ++43 1 60117 260

Chefredaktion
Mag. Christine Petzwinkler (cp)
christine.petzwickler@boerse-express.com
Tel: ++43 1 60117 266
Redaktion: Mag. Manfred Kainz (kama)

Technische Leitung: DI Josef Chladek

Die „Venture Woche“ ist ein Gratis-Wochen-Produkt aus der PDF-Serie von boerse-express.com und wird einmal wöchentlich an die Abonnenten per E-Mail versandt. Interessierte können sich unter <http://www.boerse-express.com/nl> eintragen und sind damit automatisch auf den Abonnenten-Verteiler aufgenommen. Der Bezug ist kostenlos.